

Das III. Hauptstück,

VON Frankreich.

Erste Abtheilung,

Von den ältesten Nachrichten.

S. I.

Das Königreich Frankreich ist anfangs <sup>Älteste</sup> von den Celten a), so man nach der <sup>Inwohner</sup> Zeit Gallier genennet b), bewohnet <sup>in Gallien.</sup> worden, die sich in unterschiedene kleine Staaten

a) Dieses bezeuget PAVSANIAS *in Atticis c. III. Sero usus obtinuit, ut Galatae adpellarentur: Celtas enim tunc ipsi se, tunc alii eos nominarunt. Daß dieselben Deutsche gewesen, ist ausser allem Zweifel; wie denn nicht nur SVIDAS *in Κέλτοι* von ihnen saget: *Celtae gentis nomen, qui Germani dicuntur, utrinque Rhenum accolentes: sondern auch DIO CASSIUS lib. XXXIX. von den Galliern und Deutschen schreibet: idem olim genus et nomen fuisse. Besiehe hievon CELLARII Not. orb. ant. lib. II. c. II.**

b) Die Griechen haben sie *Γαλάτας*, DIOGENES LAERTIUS PROOEM. *Segm. I.* und das Land *Γαλατία* genannt, LANCELOTIUS *dans le Jardin des racines Greques p. 344.* DIODORUS SICULUS, *lib. V. c. XXIV.* glaubet, daß sie diese Benennung von Galata, einem Sohne Herculis, bekommen; da hingegen LACTANTIUS, nach HIERONYMI Bericht, gemeynet: *a candore corporis*  
Gala-